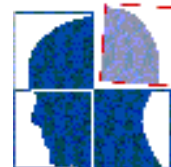


Stiftung Alzheimer Gesellschaft Hamburg



Wandsbeker Allee 68 - 22041 Hamburg - Tel. 040 - 881 41 77-14 - info@stiftung-alzheimer.de - www.stiftung-alzheimer.de



Jahresbrief 2009 / 2010

Stiftung Alzheimer Gesellschaft Hamburg

Jahresbrief 2009 / 2010

Liebe Freunde und Förderer,

schwungvoll geht es zu in der Gruppe „Gedächtnis-Spaß-Bewegung“, die die Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V. mit Hilfe unserer Stiftung ins Leben gerufen hat. Seit September 2009 kommen regelmäßig einmal monatlich acht bis zwölf Menschen mit beginnender Demenz zusammen, um gemeinsam mit Gedächtnisspielen und Bewegungsübungen ihr Gedächtnis in lockerer Atmosphäre zu trainieren.

Vor allem Spaß und Freude sollen diese Nachmittage bereiten und in der Gemeinschaft mit gleichbetroffenen Menschen auf spielerische Weise alle Sinne anregen und Gedächtnis und Körper aktivieren; Leistungsstress, wie er bei klassischem Gedächtnistraining auftreten kann, ist tabu. Es gibt gymnastische Übungen mit Musik, Erlebnis-Spaziergänge an der frischen Luft, Gesellschaftsspiele und Bingo, Reime und Gedichte, Quiz und Rätselraten und vieles mehr. Eine gemütliche Kaffeerrunde – oftmals mit selbstgebackenem Kuchen, den jemand mitgebracht hat – gehört natürlich auch dazu. Die Treffen klingen mit Liedern aus, denn auch das Singen von bekannten Weisen, oftmals auswendig und ohne Liederbücher, trainiert das Gedächtnis.

Zusätzlich zu diesem neuen Angebot der Alzheimer Gesellschaft haben wir wieder das bei Erkrankten und ihren Familien so beliebte Klöncafé mit Musik und Tanz unterstützt. Sechs Veranstaltungen mit Live-Musik, Kaffee und Kuchen gab es im Jahr 2009. Diese bunten Nachmittage bringen auf besondere Weise Freude und Entspannung und lassen den oftmals bedrückenden Alltag für ein paar Stunden vergessen.

Dies sind Beispiele, wie die Stiftung Alzheimer Gesellschaft Hamburg demenzkranken Menschen und ihren Angehörigen helfen kann – zur Zeit aber leider nur mit kleinen Projektzuschüssen. Unser Ziel ist deshalb, das Stiftungskapital zu erhöhen, damit wir auf Dauer die Grundsicherung der vielfältigen Arbeit der Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V. gewährleisten können, die derzeit die folgenden Angebote umfasst:

- Alzheimer-Telefon
- Beratung
- Gesprächsgruppen
- Betreuung der Erkrankten zur Entlastung der pflegenden Angehörigen
- Kurse und Informationsveranstaltungen
- Klöncafés mit Musik und Tanz
- Vermittlung von begleiteten Urlaubsreisen für Erkrankte und Angehörige
- Spezielle Angebote für Menschen mit beginnender Demenz.

Die wachsende Zahl demenzkranker Menschen ist für die Angehörigen und für unsere Gesellschaft eine der größten Herausforderungen – allein in Hamburg gibt es mehr als 23.000 Erkrankte, davon etwa 60% mit der Diagnose ‚Alzheimer‘.

Auch mehr als 100 Jahre nach Entdeckung der Krankheit durch Alois Alzheimer sind die Ursachen nicht genau bekannt. Trotz enormer Anstrengungen der Wissenschaft ist eine Heilung noch nicht möglich. Möglich ist es aber, das Befinden der Erkrankten positiv zu beeinflussen und die hoch belasteten Angehörigen zu unterstützen, die oftmals ‚Rund-um-die-Uhr‘ im Einsatz sind.

Dies in Hamburg zu gewährleisten, ist Auftrag unserer Stiftung. Und dabei brauchen wir Ihre Hilfe! Im Jahr 2009 haben wir Spendeneingänge in Höhe von insgesamt 9.271,00 Euro verzeichnen können – eine beachtliche Summe, die sich aus vielen Einzelspenden von 20 bis zu 250 Euro zusammensetzt. Einige Familien haben aus Anlass von runden Geburtstagen oder anderen Familienfesten zu Spenden für unsere Stiftung aufgerufen; und auch Kondolenzspenden wurden zu unseren Gunsten erbeten. Jede Spende hilft, egal ob klein oder groß, und wir sagen Ihnen allen ganz herzlichen Dank! Natürlich wünschen wir uns auch Zustiftungen, die unser Kapital deutlich vergrößern – 4.600,00 Euro konnten wir 2009 verbuchen. Und wir hoffen auch darauf, dass unsere Stiftung bei testamentarischen Verfügungen berücksichtigt wird.

Mit 25.000,00 Euro wurde unsere Stiftung im Jahr 2001 von einem pflegenden Angehörigen gegründet. Im Laufe der Jahre konnte das Stiftungskapital stetig auf nunmehr 70.000,00 Euro erhöht werden. Doch noch immer handelt es sich um eine sehr kleine Stiftung, die dringend weitere Förderer braucht.

Deshalb verbinden wir mit unserem Dank für Ihre Hilfe und Unterstützung die herzliche Bitte: halten Sie uns die Treue, bringen Sie unser Anliegen ins Gespräch und helfen Sie uns, damit wir helfen können.

Mit allen guten Wünschen und freundlichen Grüßen,

Ihre
Stiftung Alzheimer Gesellschaft Hamburg

Ingrid Neubauer
Vorsitzende

Anmerkung:

Zustiftungen werden steuerlich zusätzlich zu dem allgemeinen Spendenfreibetrag bis zu 20% des Einkommens berücksichtigt.